



Pressemitteilung

Nummer 88 /2014 vom 16.09.2014

Seite 1 von 1

Dobrindt: Keine Verlagerungseffekte durch Lang-Lkw

Bundesanstalt für Straßenwesen veröffentlicht Zwischenbericht

Der Zwischenbericht der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) zum Feldversuch mit Lang-Lkw liegt vor.

„Der Feldversuch mit Lang-Lkw läuft bisher erfolgreich. Die Fahrzeuge fahren sicher und unauffällig im Verkehr mit. Der Bericht bestätigt, dass zwei Lang-Lkw drei reguläre Lkw ersetzen können. Das spart bis zu 25 Prozent Sprit“, sagte Bundesverkehrsminister **Dobrindt** anlässlich der Nationalen Konferenz Güterverkehr und Logistik in Potsdam.

Wichtige Ergebnisse des Berichts sind:

- Effizienzgewinne und Kraftstoffersparnisse zwischen 15 % und 25 %
- Kein erhöhter Erhaltungsaufwand für die Infrastruktur
- Keine Verlagerungseffekte von der Schiene auf die Straße
- Keine Probleme beim Bremsverhalten
- Keine Hinweise auf größeren Stress oder eine erhöhte psychologische Beanspruchung der Fahrer

Dobrindt: „Wir werden den Feldversuch auch weiter wissenschaftlich begleiten und die Ergebnisse transparent auswerten.“

Aktuell beteiligen sich 39 Unternehmen mit 80 Lang-Lkw am Feldversuch des Bundesverkehrsministeriums (BMVI). Der Feldversuch Lang-Lkw wurde im Januar 2012 gestartet. Er wird wissenschaftlich von der BASt begleitet und läuft bis Ende 2016. Das gibt Zeit, einige Fragestellungen wie die Parkplatzanforderungen für Lang-LKW näher zu untersuchen und Ergebnisse zu validieren. Das BMVI hat Anfang September das Positivnetz für den Feldversuch Lang-Lkw um 120 neue Strecken erweitert. Damit wird der Versuch für die Wirtschaft noch attraktiver. Es hat nun eine Länge von fast 10.150 Kilometern. Den Zwischenbericht sowie weitere Informationen zum Feldversuch finden Sie unter www.bmvi.de/lang-lkw-feldversuch.

HAUSANSCHRIFT

Invalidenstraße 44

10115 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2040

TEL +49 (0)30 18-300-2054

FAX +49 (0)30 18-300-2059

Pressesprecher:

Dr. Sebastian Rudolph (verantw.)

Vera Moosmayer

Julie Heint

Dr. Stefan Ewert

Ingo Strater

Julia Vinnai

Rudolf Boll

presse@bmvi.bund.de

